

**Name (Person)**

Much, Matthäus

**GND-Nummer**

119554518

**Lebensdaten (kurz)**

1832-1909

**(akademischer) Titel oder Grad**

Dr. jur.

**Beruf**

Autodidaktischer Archäologe  
Unternehmer

**Geschlecht**

männlich

**Religionszugehörigkeit**

Katholizismus

**Eintragsstatus**

publiziert

**Staatsangehörigkeit**

**Staatsangehörigkeit**  
Österreichisch

**Geburtsdaten**

**Geburtsdatum**  
1832-10-18

**Geburtsort**  
[Göpfritz an der Wild](#)

**Sterbedaten**

**Sterbedatum**

1909-12-17

**Sterbeort**  
[Wien](#)

## Hochzeit

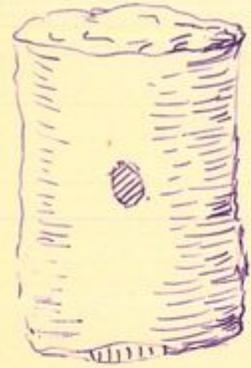
**Ehepartner**  
[Much \(geb. Kiendl\), Marie](#)

**Datum**  
1860

## Schriftprobe

**Abbildung**

das leuchtende Gummiband (Teflon),



das groÙe Messer und  
das kleine Zinnweibchen  
göÙföubung, füllt die felle  
Kerzleinigung des neuen  
Menschen des nicht gefüllt,

Wenn wir die meisten in der Welt.

Das ist das ich, das ich die  
die Güte des Tag. Einmal mehr  
Zufügen auf dem ich, dann einen  
Zukunft zu lassen.

Mit der besten Welt

Ha

Handwritten signature: Dr. M. Muck

Bitte, auf die Zukunft des  
Zukunft nicht zu vergessen.

## Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1710419>

### Ausbildung

#### Art der Ausbildung

Universitätsstudium

#### von

1851 ca.

#### Ort

[Wien](#)

#### Hochschule/Schule/Institution

[Universität Wien](#)

#### Studienfächer

Jura

### Abschluss (Ausbildung)

#### Art des Abschlusses

Staatsexamen

#### Abschluss-Ort

[Wien](#)

#### Hochschule (Abschluss)

[Universität Wien](#)

#### Art des Abschlusses

Promotion

#### Abschlussangabe

Dr. jur.

#### Jahr des Abschlusses

1858

#### Abschluss-Ort

[Graz](#)

#### Hochschule (Abschluss)

[Karl-Franzens-Universität Graz](#)

## Arbeitsverhältnis

### Art der Beschäftigung

Nichtwissenschaftlich Beschäftigte/r

### Beschäftigungsangabe

Nach seinem Staatsexamen arbeitete er als Beamter für die Finanzprokuratur.

### bis

1860 ca.

### Ort der Anstellung

[Timișoara \(dt. Temeswar\)](#)

### Art der Beschäftigung

Selbstständig/e

### Beschäftigungsangabe

Leitung der Zitherfabriks seines Schwiegervaters.

### von

1860 ca.

### Ort der Anstellung

[Wien](#)

### Art der Beschäftigung

Konservator/in

### Beschäftigungsangabe

k.k. Conservator für Österreich ob der Enns, Section I Objecte der prähistorischen Zeit und der antiken Kunst

### von

1875-09-14

### bis

1895

### Ort der Anstellung

[Wien](#)

### Arbeitgeber (Institution)

[Österreich. Zentral-Kommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und Historischen Denkmale \(1850-1923\)](#)

## Forschungstätigkeit

**Art der Forschungstätigkeit**

Sammeln

**Forschungstätigkeitsangabe**

Matthäus Much sammelte vorerst hauptsächlich Mineralien und Versteinerung, später verlagerte sich sein Interesse zu vorgeschichtliche Objekte. Die "Sammlung Much" ging 1912 an die Universität Wien.

**von**

1851 ca.

**bis**

1909

**Ort der Forschung**

[Österreich](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**Forschungstätigkeitsangabe**

In Stillfried konnte Matthäus Much durch seine Ausgrabungen den ersten paläolithischen Fundplatz Österreichs nachweisen.

**Ort der Forschung**

[Angern-Stillfried](#)

**Forschungsgegenstand**

Fundplatz

**Forschungszeitstellung**

Paläolithikum

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**Forschungstätigkeitsangabe**

Er grub die Tumuli von Rabensburg, Bullendorf und Bernhardsthal aus.

**von**

1870 ca.

**bis**

1880 ca.

**Ort der Forschung**

[Rabensburg](#)

Bernhardsthal  
Wilfersdorf-Bullendorf

**Forschungsgegenstand**

Grabhügel  
Gräber

**Forschungszeitstellung**

Eisenzeit  
Hallstattzeit

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**Forschungstätigkeitsangabe**

Much beschäftigte sich schon früh mit Pfahlbauten und konzentrierte sich dabei hauptsächlich auf die Kulturlandschaft Salzkammergut und speziell auf Mondsee. Methodisch ist anzumerken, dass er die Funde mit einem Bagger zu Tage beförderte.

**von**

1870 ca.

**Ort der Forschung**

Mondsee

**Forschungsgegenstand**

Pfahlbau  
Siedlung

**Forschungszeitstellung**

Neolithikum

**Art der Forschungstätigkeit**

Herausgeben  
Publizieren  
Schreiben

**Forschungstätigkeitsangabe**

Er war Mitredakteur und Sekretär der "Mittheilungen" der Anthropologischen Gesellschaft.

**von**

1876

**bis**

1882

**Ort der Forschung**

Wien

**Forschungseinrichtung (Institution)**

Anthropologische Gesellschaft (Wien)

## Mitgliedschaft

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

Anthropologische Gesellschaft (Wien)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1870

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1903

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

Verein für Landeskunde von Niederösterreich und Wien

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1870

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1908

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

Österreich. Zentral-Kommission für Erforschung und Erhaltung der Kunst- und Historischen Denkmale (1850-1923)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1877

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1909

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Altertumsverein zu Wien](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1877

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1902

**Art der Mitgliedschaft**

Ehrenmitgliedschaft

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1881

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1909

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Deutschnationale Bewegung](#)

**Art der Mitgliedschaft**

Stellvertretende/r Vorsitzende/r / Präsident/in

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Altertumsverein zu Wien](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1902

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1908

**Art der Mitgliedschaft**

Stellvertretende/r Vorsitzende/r / Präsident/in

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Anthropologische Gesellschaft \(Wien\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1903

**Art der Mitgliedschaft**

Ehrenmitgliedschaft

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Verein für Landeskunde von Niederösterreich und Wien](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1908

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1909

**Art der Mitgliedschaft**

Ehrenmitgliedschaft

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Altertumsverein zu Wien](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1908

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1909

**Gremienarbeit****Art der Gremienarbeit (auch: Amt)**

Mitglied

**Gremienarbeitsangabe**

Mitglied des Ausschusses

**von**

1871

**bis**

1909

**Gremium (Institution)**

[Anthropologische Gesellschaft \(Wien\)](#)

**Art der Gremienarbeit (auch: Amt)**

Mitglied

**Gremienarbeitsangabe**

Mitglied des Ausschusses

**von**  
1871

**bis**  
1908

**Gremium (Institution)**  
[Verein für Landeskunde von Niederösterreich und Wien](#)

**Art der Gremienarbeit (auch: Amt)**  
Mitglied

**Gremienarbeitsangabe**  
Mitglied des Ausschusses

**von**  
1893

**bis**  
1908

**Gremium (Institution)**  
[Altertumsverein zu Wien](#)

## **Ehrung, Auszeichnung**

**(Art der) Auszeichnung**  
k.k. Regierungsrath

**Jahr (Auszeichnung)**  
1895

**(Art der) Auszeichnung**  
Orden der Eisernen Krone

**(Art der) Auszeichnung**  
Medaille für Kunst und Wissenschaft

## **Gründung**

**Art der Gründung**  
Niederösterreichisches Landesmuseum

**Ort der Gründung**  
[Wien](#)

**Gründungsjahr**

1902

## Verhältnis zu

### hat/war

hatte einen wissenschaftlichen Disput mit

### Name

[Hoernes, Moritz \(1852-1917\)](#)

### hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

### Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

### von

1907

### bis

1908

## Archivalien- und Nachlassverwahrung

### Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

### Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

### Archiv-Nummer

PR 003

### Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief, 1908

### Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

### Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

### Archiv-Nummer

PR 008

### Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief, 1907

## **Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**

### **Literaturverweis**

[Much, M. \(1886\). Die Kupferzeit in Europa und ihr verhältnis zur Kultur der Indogermanen. Kaiserlich-Königlichen Hof- und Staatsdruckerei.](#)

### **Literaturverweis**

[Much, M. \(1902\). Prähistorischer Bergbau in den Alpen. In Zeitschrift des deutschen und österreichischen Alpenvereins, 1902. s.n.\].](#)

### **Literaturverweis**

[Much, M. \(1902\). Die Heimat der Indogermanen im Lichte der urgeschichtlichen Forschung. H. Costenoble.](#)

## **Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**

### **Literaturverweis**

[Urban, O. H. \(2002\). "... und der deutschnationale Antisemit Dr. Matthäus Much" - der Nestor der Urgeschichte Österreichs? Mit einem Anhang zur Urgeschichte in Wien während der NS-Zeit, 2. Teil. In Archaeologia Austriaca, 86 \(2002\).](#)

## **Weitere Informationen**

### **Link**

[https://de.wikipedia.org/wiki/Matth%C3%A4us\\_Much](https://de.wikipedia.org/wiki/Matth%C3%A4us_Much)

### **Kommentar**

Wikipedia

### **Link**

<https://www.deutsche-biographie.de/pnd119554518.html#ndbcontent>

### **Kommentar**

Urban, Otto H., "Much, Matthäus" in: Neue Deutsche Biographie 18 (1997), S. 249 [Online-Version]

### **Link**

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/119554518>

### **Kommentar**

Werke von und über Matthäus Much in Deutsche Digitale Bibliothek

### **Link**

<https://kalliope-verbund.info/gnd/119554518>

### **Kommentar**

Übersicht der Archivbestände von und über Matthäus Much in Kalliope